

... ist die Fachgesellschaft für Psychologische Psychotherapeut*innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, Ärzt*innen und Zahnärzt*innen. Sie bietet diesen Berufsgruppen eine qualifizierte Weiterbildung in Hypnose und Hypnotherapie und fördert den professionellen fachlichen und interdisziplinären Austausch. Durch diese fundierte Weiterbildung wird eine verantwortungsvolle Anwendung der Hypnose gewährleistet.

Die Nutzung unbewusster Potentiale in Hypnose ermöglicht eine tiefere und nachhaltigere Wirkung der Behandlung. Sie gewährleistet die verantwortungsvolle Anwendung und Weitergabe von Hypnose in Medizin, Psychotherapie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Zahnmedizin und Forschung.

Die umfassende praxisorientierte Weiterbildung der DGH ist von den Ärzte- und Psychotherapeutenkammern anerkannt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine und Schwerpunkte der einzelnen Weiterbildungszentren können Sie der Homepage der DGH entnehmen oder in der **Geschäftsstelle** erfragen:

Daruper Straße 14, 48653 Coesfeld
Tel.: 02541 880760
E-Mail: info@dgh-hypnose.de
www.dgh-hypnose.de



Agnes Kaiser Rekkas

Dr. rer. biol. hum., Diplom Psychologin, approbierte Psychotherapeutin. Examierte Physiotherapeutin. Zertifikat sowohl in Systemischer Therapie (1983) als auch Klinischer Hypnose und Hypnotherapie (1987).

Dozentin, Supervisorin, Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH). Referentin Europäischer Hypnose-Gesellschaften. Akkreditiert von der PTK Bayern. Privatpraxis in München, Hessisch Lichtenau, Kalamata/GR.

7 Fachbücher zur Methode, Sprache und praktischen Anwendung der Hypnose. Hypnotherapeutische CDs. Autorin und Herausgeberin des „Hypnosemanuals“, die Begleitung bei der Hypnoseausbildung:
www.hypnosemanual.com

Weiterbildungsprogramm Hypnose



Durch Hypnose wird ein besonderer Bewusstseinszustand erzielt, der von tiefgreifenden psychischen und physiologischen Veränderungen begleitet ist. Die Anwendung von Hypnose und Hypnotherapie eröffnet in der Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin eine Vielzahl wirksamer Möglichkeiten in der Behandlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Damit ergibt sich ein breites Spektrum für die Therapie psychischer und somatischer Erkrankungen sowie für eine Unterstützung medizinischer Interventionen. Zugleich bietet die Hypnotherapie eine Bandbreite an Techniken für die Stärkung von Selbstheilungskräften - auch in der Anästhesiologie, Psychoonkologie, Neurologie, Gynäkologie und Dermatologie.

Durch ihren lösungs- und ressourcenorientierten Charakter wird Hypnose erfolgreich u. a. auch zur Stressbewältigung, Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion sowie zur Optimierung im Leistungsbereich eingesetzt.

Die Wirksamkeit von Hypnose und Hypnotherapie ist international durch zahlreiche kontrollierte Studien belegt. Die Hypnotherapie wurde im Jahre 2006 vom Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie als eine wissenschaftlich begründete psychotherapeutische Methode anerkannt.

Sie lässt sich sehr gut mit anderen therapeutischen Verfahren wie z. B. Verhaltenstherapie oder Tiefenpsychologie kombinieren.

Dr. Agnes Kaiser Rekkas
Chorherrstr. 4, 81667 München
Tel.: 089 4484025
E-Mail agnes.kaiser.rekkas@gmail.com
www.kaiser-rekkas.de

DR. AGNES KAISER REKKAS

Weiterbildungszentrum München

- Fort- und Weiterbildungszentrum der DGH -

DIE WEITERBILDUNG DER DGH

Die Weiterbildung gliedert sich in vier Module und schließt nach Erreichen der erforderlichen Fortbildungseinheiten (FE) entsprechend der Berufszugehörigkeit mit dem Zertifikat in ärztlicher oder zahnärztlicher Hypnose bzw. klinischer Hypnotherapie ab.

Grundkurse:	48 FE
Fortgeschrittenenkurse:	64 FE
Therapiekurse:	72 FE/Zahnärzte 48 FE
Supervision:	48 FE

Die Kurse sind stark praxisorientiert, damit eine schnelle Umsetzung des Gelernten in den eigenen beruflichen Alltag möglich ist.

Im Anschluss an die Weiterbildung erfolgt für Mitglieder der DGH eine Aufnahme in die Therapeutenliste.

EBM Ziffer 35120

Nach Erfüllung der Voraussetzungen gemäß Psychotherapierichtlinien stellt die DGH eine Bescheinigung zur Vorlage bei der zuständigen KV aus, mit der die Abrechnungsgenehmigung der EBM Ziffer 35120 beantragt werden kann.

GRUND- UND FORTGESCHRITTENENKURSE

Grundkurse

als 5-Tage-Kompaktbasis-Seminar

Theorie: Geschichte. Indikation. Die klassische Hypnose. Das Konzept des Unbewussten von M.H. Erickson. Suggestion und Suggestibilität. Hypnosephänomene. Rapport. Ressourcen. Das Prinzip der Kooperation.

Praxis: Klassische und permissive Induktion. Tiefe Hypnose. Mesmer'sches Streichen. Dissoziation-Assoziation, Doppelin- duktion, Pacing-Leading-Seeding. Trancesprache. Basistechniken: „Safe Place“, „Ressourcen-Ich“, „Die schwebende Jungfrau“ etc. Selbsthypnose. Gestalten von Hypnosen. Therapieplanung.

Therapeut im Focus: Selbstachtsamkeit, Modellfunktion, Sicherheit in Risikosituationen.

Fortgeschrittenenmodul

als 2 x 4-Tage-Kompaktbasis-Seminare

FK 1-2: Ideomotorik – Arbeit mit dem Unbewussten für leichte, aber tiefgreifende Veränderung unter Umgehung kognitiver Prozesse. Diagnostischer Fragenkatalog. Lösungsorientierte Arbeit mit Altersregression und -progression. Gruppen. Musik.

FK 3-4: Hypnotherapeutische Arbeit mit Ich-Zuständen. Verstehen und Auflösen von Symptomtrancen. Lernen und Heilen im „Hypnotischen Raum“ durch Techniken wie „Ein schönes Kindheitserlebnis“, „Purple Rose of Cairo“, „Cristal-Ball-Technique“.

THERAPIEKURSE/SUPERVISION VERANSTALTUNGSPORTE

Therapiekursmodul

Themen

- TK 1: Stressbewältigung. Burn out-Prophylaxe. Schlaf.
- TK 2: Depression. Angst.
- TK 3: Psychotrauma.
- TK 4: Psychosomatik. Schmerz.
- TK 5: Übergewicht.

Supervision

mit ausführlichem Dokumentationsschema

Alle Informationen zu den Terminen und Kosten finden Sie hier: www.kaiser-rekkas.de

Veranstaltungsorte

München, die DGH-Süd mit Herz



Hess.-Lichtenau, die Sommerresidenz der DGH-Süd mit der Grimm'schen Märchenwiese

Kastro, Griechenland, die DGH-Süd am Mittelmeer bei den Antiken Stätten von Messene, GR



DAS CURRICULUM DER DGH

Die **Grundkurse** G1 – G3 bieten Einblicke in die Theorie und Praxis der Hypnose.

- Tranceinduktionen
- Ressourcenaktivierung
- Sprache der Hypnose
- Selbsthypnose usw.

In den **Fortgeschrittenenkursen** F1 – F4 erleben die Teilnehmer*innen das große Spektrum hypnotherapeutischer Interventionen:

- therapeutische Nutzung von Ressourcen
- Altersregression und Zukunftsprogression
- Möglichkeiten der indirekten Kommunikation usw.

In den **Therapiekursen** werden die in den Grund- und Fortgeschrittenenseminaren erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten unter besonderer Berücksichtigung ihrer klinischen Anwendung vertieft:

- Angst
- Schmerzen
- Psychosomatische Erkrankungen usw.

Die **Supervision** fördert die Reflexion des diagnostischen und therapeutischen Handelns im Hinblick auf die kurz- und langfristigen Behandlungsziele, der verwendeten Methode sowie der eigenen therapeutischen Rolle.